

Mikro ÖV Modelle für Bruck

Beispiel GEMEINDEBUS (GMOABUS) Purbach

Quelle & Link: <http://purbach.at/>

Die Stadt Purbach am Neusiedlersee (ca. 3000 Einwohner) betreibt seit ca. 10 Jahren einen „GMOABUS“, der allen Einwohnern und Gästen innerhalb des Gemeindegebiets zu gleichen Bedingungen für Personentransporte zur Verfügung steht. Der Bus kann max. 8 Personen transportieren.

Bedienform

Der GMOABUS funktioniert im Prinzip wie ein Taxi. Die Fahrgäste geben ihre Fahrtwünsche (Start/Ziel, Uhrzeit) per Telefon dem jeweils diensthabenden Fahrer bekannt, der dann versucht die Fahrt zum gewünschten Zeitpunkt durchzuführen. Meist handelt es sich um zeitnahe Fahrtwünsche, die Wartezeit beträgt kaum mehr als 10 Minuten. Fahrtwünsche für einen späteren Zeitpunkt (z.B. morgen früh zum Bahnhof) werden in ein Fahrtenwunschbuch eingetragen, das im Bus verbleibt. Auch gibt es Stammgäste, insbesondere Pendler.

Der GMOABUS bietet wie ein Taxi ein „Tür zu Tür“ Service, an zentralen Punkten (z.B. Hauptplatz, Kellergasse) bestehen aber auch Sammelpunkte (Haltestelle).

Betriebszeiten 2016

Montag bis Freitag 06.00 bis 20.00 Uhr & Samstag 08.00 bis 12.00 Uhr

Tarife

Einzelfahrschein: 1,50 € - Tageskarte: 3,00 €

Tageskarten im Vorverkauf:

10 Stück (-10%): 27,00 € - 30 Stück (-30%): 63,00 € - 50 Stück (-50%): 75,00 €

Wochenkarte: 7,00 € - Halbjahreskarte: 75,00 € - Jahreskarte: 150,00 €

pro weiterer Person/Haushalt: 100,00 €

Die Jahreskarte gilt 1 Jahr ab Ausstellung und ist innerhalb eines Haushaltes übertragbar!

Gäste mit der Neusiedler See Card fahren in Breitenbrunn und Purbach gratis!

Spezialitäten

Pendlerservice: Fahrten von und zum Bahnhof bzw. überregionalen Busstationen werden zu Tagesrandzeiten priorisiert.

Gästebus: Von Mai bis Oktober fährt der GMOABUS auch als „Gästebus“ in der Tourismusstadt Purbach. Fahrzeug und Fahrer bleiben dabei gleich, es gibt jedoch längere Betriebszeiten und einen höheren Tarif (nur pro Fahrt).

Freitag: 21:00 bis 24:00 Uhr

Samstag: 14:00 bis 18:00 & 19:00 bis 23:00 Uhr

Sonntag + Feiertag: 14:00 bis 18:00 & 19:00 bis 23:00 Uhr

Zu diesen Zeiten gelten die regulären GmoaBus Karten nicht.

Kosten pro Fahrt € 2,00

(Fahrschein im GästeBus erhältlich) & (mit der Neusiedler See Card gratis)

Kein Schulbus: Der GMOABUS ist kein Schulbus. Schüler dürfen den Bus zwar benutzen, erhalten aber keine Fahrpreismäßigung und werden auch nicht priorisiert.

Rechtsform

„Gemeindeeigener“ Verein mit gewerberechtlichem Geschäftsführer (Gewerbe Personentransportunternehmen), der ein Transportgewerbe betreibt.

5 Teilzeitangestellte „FahrerInnen“ (Schaffung regionaler Arbeitsplätze).

Effekte

Umfragen zeigen, dass der Gemeindebus vor allem bei der älteren und ganz jungen Bevölkerung, die oftmals über kein Kraftfahrzeug verfügt, sehr beliebt ist. Auch erfüllt der Gmoabus eine wichtige „soziale“ Rolle, er wirkt als Mittel gegen die Einsamkeit. Der Preis spielt keine große Rolle; obwohl die Fahrpreise stark erhöht wurden, wurde keine Verminderung der Anzahl der Fahrgäste verzeichnet. Die hohe preisliche Elastizität wird auch durch Umfragen bestätigt; insbesondere beim sehr beliebten „Gästebus“ spielt der Fahrpreis keine Rolle.

Weitere Beispiele

Neben Purbach betreiben auch Breitenbrunn und Mörbisch seit annähernd 10 Jahren erfolgreich einen „Gmoabus“ nach demselben Schema. Im Bezirk Bruck an der Leitha fahren in Mannersdorf am Leithagebirge und in Enzersdorf/Fischa-Margarethen am Moos Gemeindebusse. Da die letzten beiden Orte gemeinsam eine Gemeinde bilden dient der Bus dort auch als Möglichkeit von einer Ortschaft zur anderen zu gelangen, bzw. verbindet der Bus die Orte auch regelmäßig mit dem Bahnhof in Götzendorf, was besonders für die Pendler wichtig ist. Der Bus in Enzersdorf/Margarethen hat also im Gegensatz zu den anderen „Gmoabussen“ so etwas wie einen fixen Fahrplan mit bestehenden Sammelstellen und Haltepunkten.

Infolink Gemeindebus Mannersdorf

<http://mannersdorf-leithagebirge.gv.at/BUeRGERSERVICE/Ortstaxi>

Infolink Gemeindebus Enzersdorf/Margarethen

<http://www.enzersdorf-fischa.gv.at/system/web/default.aspx?menuonr=225197780>

Ausblick für Bruck an der Leitha

Da alle angesprochenen Orte nicht einmal halb so groß wie Bruck an der Leitha sind, ist zu überlegen wie der geplante Gemeindebus für die Bezirkshauptstadt aussehen soll, bzw. welches Betriebskonzept am besten zu dem doch sehr weitläufigen Siedlungsgebiet, welches mit Bruckneudorf verwachsen ist und zudem mit Wilfleinsdorf eine weitere Katastralgemeinde besitzt, passt. Bahnhof, Stadtkern, Wohnsiedlungen, Freizeitzentrum und Gewerbeparks müssen mitgedacht werden. Ein einzelner 8-Sitzer Anrufsammelbus wie in Purbach wird wahrscheinlich schnell an seine Grenzen stoßen. Das Konzept ist aber auch für Bruck an der Leitha Ausgangspunkt für weitere Überlegungen.